Einladung

Nachdem der erste gemeinsame Fortbildungstag „Anthroposophische Pharmazie" von VAEPS, GAPiD und ÖGAPh auf grosses Interesse gestossen ist, möchten wir 2025 mit einem hochaktuellen und bedeutsamen Thema fortfahren: Erschöpfung.

Bei vielen unserer Patienten, im persönlichen Umfeld und vielleicht auch bei uns selber beobachten wir Erschöpfungssymptome – unsere Kräfte lassen nach. Erschöpfung kann ein Hinweis auf verschiedene Krankheitsbilder sein oder eine Begleiterscheinung auf dem Weg in eine Erkrankung.

An diesem Fortbildungstag spannen wir den Bogen von der Pathologie zu den anthroposophischen Arzneimitteln und beleuchten den pharmazeutischen Prozess als Brückenschlag. Gleichzeitig möchten wir auch Impulse zur Stärkung unserer eigenen Kräfte setzen – durch Atemerfahrungen, äussere Anwendungen und den kollegialen Austausch.

Wir freuen uns auf einen inspirierenden und kraftspendenden Tag mit Ihnen!

Maja Madörin (Präsidentin VAEPS)
Annette Greco (Vorstandsvorsitzende GAPiD)
Barbara Scherbaum (ÖGAPh)

Kontakt & Anmeldung

Weitere Informationen finden Sie auf der Websiten der Länderorganisationen

Für Deutschland:
GAPiD e.V.

Hundskapfklinge 25
72074 Tübingen

+49 7071-8895489
info@gapid.de
www.gapid.de

Für Österreich:
ÖGAPh

Hosnedlgasse 27
1220 Wien

+43 1 2566060-57
office@oegaph.at
www.oegaph.at

Für die Schweiz:
VAEPS

Sekretariat
Quidumweg 18
CH-4143 Dornach

+41 61 228 79 26
info@vaeps.ch
www.vaeps.ch

Wir danken für die freundliche Unterstützung durch:
Weleda AG

08 / 2025

Gesellschaft für Anthroposophische Pharmazie in Deutschland e. V.

GAPiD

Österreichische Gesellschaft Anthroposophischer Pharmazeuten

ÖGAPh

Verband für Anthroposophisch Erweiterte Pharmazie in der Schweiz

VAEPS

Gemeinsamer Fortbildungstag Anthroposophische Pharmazie

Zeitphänomen Erschöpfung – wie schöpfen wir Kraft?

Donnerstag, 13. November 2025
online & on demand

FPH
KMPhyto | MCPhyto
Weiter- und Fortbildung
Formation postgrade et continue

Zeitphänomen Erschöpfung – wie schöpfen wir Kraft?

Programm

08:15 - 08.30 *(Einlass ab 08:00)*	Begrüssung *(VAEPS, GAPiD, IAAP) Maja Madörin, Annette Greco* Moderation *Ulrike Hersberger*
08:30 – 09:45	Das Wesen der Erschöpfung aus ärztlicher Sicht *Dr. med. Johannes Weinzirl*
09:45 – 10:15	Workshop: Kraftquelle Atem erleben *Anke Grabow*
10:15 – 10:45	Pause
10:45 - 12:00	Wie kann das Ätherische im Pharmazeutischen Prozess gestärkt werden *Petra Uschnig*
12:00 - 13:00	Pause
13:00 - 14:00	Lebenskräfte stärken über äussere Anwendungen in Theorie und Übungen *Bettina Sander & Sieglinde Würth*
14:00 - 14:30	Anthroposophische Arzneimittel in der Beratung Teil I *Inge Anna Bräutigam*
14:30 - 15:00	Pause
15:00 – 15:45	Anthroposophische Arzneimittel in der Beratung Teil II *Inge Anna Bräutigam*
15:45 – 16:15	Workshop: Kraftquelle Atem erleben *Anke Grabow*
16:15 – 16:30	Verabschiedung *Maja Madörin / Annette Greco*

Lernziele

Die Teilnehmenden:

- werden in die Symptomatik der Erschöpfung und den damit zusammenhängenden Krankheitsbildern eingeführt
- erleben durch das Praktizieren von Atemübungen, wie sie durch diese bewusst Kraft schöpfen und Entspannung fördern können, und können dieses Wissen in ihrer Beratung weitergeben
- verstehen die pharmazeutischen Herstellprozesse anthroposophischer Arzneimittel und deren spezifische Wirkweise zur Stärkung der inneren Lebenskräfte
- erwerben Kenntnisse über die theoretischen Grundlagen und die praktische Anwendung einfacher äusserer Anwendungen, wie Wickel und Einreibungen
- erhalten einen Überblick über anthroposophische Arzneimittel zur Therapie verschiedener Aspekte von Erschöpfung, erwerben Wissen für die Beratung im Apothekenalltag und erhalten praktische Tipps für die Beratungsgespräche

ReferentInnen

Inge Anna Bräutigam – Apothekerin
Anke Grabow – Apothekerin
Bettina Sander – dipl. Pflegefachfrau
Petra Uschnig – Mikrobiologin
Johannes Weinzirl – Dr. med. Facharzt Innere Medizin
Sieglinde Würth – dipl. Pflegefachfrau

Zielpublikum

ApothekerInnen, NaturwissenschaftlerInnen, PTA, DrogistInnen. Teilnehmen können auch weitere pharmazeutisch tätige und medizinische Fachpersonen, die sich für die Grundlagen und Vertiefung einer anthroposophisch erweiterten Pharmazie interessieren.

FPH-Anerkennung / Punkte

Schweiz:
FPH-Punkte in den Bereichen FPH KMPhyto und FPH Offizin beantragt.

Deutschland:
8 Punkte für die GAPiD Weiterbildung werden anerkannt

Kosten

30% Rabatt für Frühbucher

In der Schweiz Tätige:

VAEPS-Mitglieder:	CHF 88.-* / CHF 125.-
Nicht-Mitglieder:	CHF 105.-* / CHF 150.-
Studierende :	50% Rabatt

In Deutschland oder Österreich Tätige:

GAPiD/OEPHAG Mitglieder:	67 Euro* / 95 Euro
Nicht Mitglieder.	84 Euro* / 120 Euro
Studierende / Ausbildung:	50% Rabatt

* Gültig für Frühbucher (bis zum 15. September 2025), gilt nicht für den Tarif Studierende.

Teilnahmebedingungen

Die Anmeldung ist verbindlich, die Stornogebühren entnehmen Sie der Homepage ihrer Landesorganisation.

Anmeldung

Bitte bis spätestens 10.11.2025 über die Homepage Ihrer Länderorganisation. Kontaktdaten siehe Vorderseite.